

TRAKTOR-KINO

Ein sehr ungewöhnliches Bild im Trierer Messepark. Seite 11

Lokales

TV-FORUM

Zwei Stunden Diskussion über Globus. Seite 13

TRIER MIT 19 STADTTILEN, SCHWEICH, WALDRACH, TRIERWEILER, ZEMMER, FÖHREN, NEWEL, WELSCHBILLIG, ...

WWW.VOLKSFREUND.DE

Baustellen-Alarm an der Römerbrücke

Ende Juli wird am westlichen Brückenkopf die Baustelle für den neuen Kreisverkehr eingerichtet. Es ist eines der schwierigsten Straßenbauprojekte der vergangenen Jahrzehnte. Eine genaue Planung soll ein Verkehrschaos verhindern.

VON RAINER NEUBERT

TRIER Erst ist die Kaiser-Wilhelm-Brücke an der Reihe. Wenn die Sanierung dieser für die Stadt Trier lebenswichtigen Moselüberquerung pünktlich abgeschlossen wird, folgt ab dem 27. Juli die deutlich kompliziertere Baustelle an der Römerbrücke. „Hier wird alles anders werden“, verspricht Baudezernent Andreas Ludwig bei der Vorstellung des Projekts in den Räumen der ehemaligen Sparkasse. Wo sich jetzt noch der Verkehr aus allen vier Himmelsrichtungen auf einer riesigen Betonfläche kreuzt, soll ab dem Frühjahr 2022 ein Kreisverkehr Autos und LKW besser leiten. Seit 1,5 Jahren wird über sinnvolle Bataubläufe nachgedacht. „Schlimm wird es vor allem in den ersten Tagen“, glaubt Ludwig und erinnert an das anfängliche Chaos bei der Baustelle in der Kölner Straße in Pallen im vergangenen Jahr.

Das Projekt Der Umbau des Brückenkopfs ist Teil einer Gesamtmaßnahme. Denn in einigen Jahren soll auf der gesamten Römerbrücke der Verkehr neu geordnet werden. Dabei geht es auch um Fußgänger und Radfahrer. Erster Teilabschnitt ist der Bau des Kreisverkehrsplatzes. Dort treffen die stark frequentierten Verkehrsachsen Aachener Straße, Luxemburger Straße, Bahnrampe zur Eurenner Straße und Römerbrücke aufeinander. Gleichzeitig verlegen die Stadtwerke Trier neue Strom-, Gas- und Wasserleitungen. Nach dem Straßenbau werden der Platzbereich neben der Sparkasse und neben dem Benedikt-Lahre-Haus ebenfalls neu gestaltet.

Die Baumaßnahme Insgesamt ist das Projekt in sechs Bauphasen eingeteilt. Für Fußgänger und Radfahrer

Lagebesprechung vor dem Umbau: (von links) Eric Wolff, Karl-Alois Romberg (beide Tiefbauamt Trier), Jennifer Hoff (Ingenieurbüro Paulus und Partner), Baudezernent Andreas Ludwig und Sandra Klein (Stabsstelle Trier-West) am westlichen Kopf der Römerbrücke.

FOTO: RAINER NEUBERT



wird es keine Sperrungen geben. Für den Auto-, LKW- und Busverkehr sieht das anders aus: Zwar ist eine Komplettsperre bis bis auf zwei bis drei Wochen am Ende der Bauarbeiten nicht vorgesehen. Von der Eurenner Straße (Bahnüberführung) und der Römerbrücke in Richtung Westen wird allerdings während der kompletten fast zweijährigen Bauzeit kein Durchkommen sein. Von Pallen in Richtung Zewen gibt es eine Einbahnstraßen-Regelung; die Fahrzeuge werden über die halbseitig gesperrte Kreuzung geführt. Auch das Abbiegen auf die Römerbrücke in Richtung City wird möglich sein. In Richtung Norden ist die Luxemburger Straße nur bis zur Baustelle befahrbar.

Der Schwerlastverkehr wird weitläufig über die Ehranger Brücke und die Konrad-Adenauer-Brücke umgeleitet. Kleinere LKW, die aus der Eifel oder von Norden auf der Westseite der Mosel kommen, können auch die Kaiser-Wilhelm-Brücke nutzen. Die Umleitungen und provisorischen Verkehrsführungen werden umfassend ausgeschildert. In der Baustelle wird aus Arbeitsschutzgründen eine Gleitwand aufgestellt, um Unfälle mit Arbeitern zu verhindern.

Rettungsdienst, Feuerwehr und Polizei werden auch während der Baustellenzeit im Notfall freie Fahrt

in alle Richtungen haben.

Die Kosten Die Vergabe der Bauarbeiten ist bereits in dieser Woche erfolgt. Insgesamt kostet das Projekt nach derzeitiger Kalkulation 4,2 Millionen Euro. Den größten Anteil (Straßenbau) trägt die Stadt. Von diesen 3,2 Millionen Euro übernimmt das Land zwei Millionen Euro. Die Stadtwerke Trier investieren eine Million Euro in die Erneuerung von Strom-, Gas- und Wasserleitungen. Auch die neue Straßenbeleuchtung fällt in den Verantwortungsbereich der SWT.

Die Bürgerinformation Dem Ortsbeirat Trier-West/Pallen ist die Detailplanung am Donnerstagabend vorgestellt worden. Eine weitere öffentliche Bürgerpräsentation wird es nach Angaben der Stadt wegen der Corona-Schutzverordnungen nicht geben. Allerdings hat die Stadt Trier auf ihrer Homepage unter www.trier.de/kreisler-roemerbruecke eine Baustelleninformation eingerichtet, die regelmäßig aktualisiert werden soll. Zudem zieht ab August das Infobüro zum Stadtbau Trier-West zurück an den westlichen Brückenkopf und ist dann im ehemaligen Sparkassengebäude zu finden.

Produktion dieser Seite: Verona Kerl / Rainer Neubert

Die Probleme Besonders zu Beginn rechnet Baudezernent Ludwig mit größeren Verkehrsproblemen. Auch von der Karl-Marx-Straße wird am östlichen Moselufer nur noch das Rechtsabbiegen möglich sein. „Verlieren Sie bitte nicht die Geduld“, appelliert er an alle Autofahrer. „Diese Baustelle wird lange dauern.“

WWW

Weitere Informationen und Grafiken zum Bauprojekt finden Sie in der Online-Version dieses Artikels auf volksfreund.de

Riskantes Rennen auf der Bundesstraße 53

PÖLICH (red) Das hätte ins Auge gehen können: Am Mittwoch gegen 20 Uhr hat es laut Polizei auf der B 53 zwischen Pölich und Schleich eine Verkehrsführung gegeben. Ein blauer Ford Transit war von einem Motorradfahrer (Crossmaschine) sowie einem orangefarbenen Mini überholt worden. Während des Überholmanövers lieferten sich Motorrad- und Mini-Fahrer ein Rennen auf der Gegenfahrbahn. Dadurch wurde ein entgegenkommendes Fahrzeug zur Notbremsung gezwungen.

Die Polizei Schweich bittet um Hinweise unter Telefon 06502/91570.

Polizei sucht weißen Audi

NEWEL-BUTZWEILER (red) Auf der L 42 zwischen Butzweiler und Newel hat es am Mittwoch gegen 9.15 Uhr einen Unfall mit Unfallflucht gegeben. Laut Polizei fuhr ein Autofahrer die Straße in Richtung Butzweiler. Der weiße Audi, vermutlich ein A3, schnitt eine scharfe Linkskurve, so dass das entgegenkommende Auto in den Straßengraben ausweichen musste. An diesem Fahrzeug entstand Sachschaden. Hinweis an die Polizei Schweich, Telefon 06502/91 57-0.

INFO

Busumleitungen für die Linie 1/81

Wegen Bauarbeiten im Kreuzungsbereich Luxemburger Straße, Aachener Straße, Römerbrücke gelten für den Stadtbusverkehr ab Montag, 27. Juli, bis voraussichtlich Juni 2021 Umleitungen. **Grundsätzlich gilt:** Die Linie 1 wird über die Konrad-Adenauer-Brücke umgeleitet, fährt über die Straße Im Speyer und teilt sich dort zur Erschließung von Euren in zwei unterschiedliche Routen auf. Die Linie 81 wird weiträumig über die Kaiser-Wilhelm-Brücke umgeleitet. Die Streckenführungen im Detail:

Linie 1, Ziel Euren Helonenbrunnen Die Wagen fahren bis zur Trier Galerie die normale Route, dann weiter über Stresemannstraße, Rathaus, biegen rechts ab in die Südallee zum Moselufer. Von dort fahren sie über Pacellifer, Konrad-Adenauer-Brücke (Messepark), Im Speyer zum Helonenbrunnen.

Linie 1, Ziel Handwerkskammer oder Ruwer Die Wagen fahren bis zur Haltestelle Lenus-Mars Straße die normale Route, biegen dann weiter rechts ab über Im Speyer, Konrad-Adenauer-Brücke, Uferstraße zur

Haltestelle Barbara-Ufer. Von dort weiter die normale Route zur Handwerkskammer bzw. bis nach Ruwer.

Linie 1, Ziel Euren Friedhof Die Wagen fahren bis zur Trier Galerie die normale Route, dann weiter über Stresemannstraße, Rathaus, biegen rechts ab in die Südallee zum Moselufer. Von dort fahren sie über Pacellifer, Konrad-Adenauer-Brücke (Messepark), Im Speyer, dann biegen sie rechts in die Eurenner Straße ein und enden an der Haltestelle Markusstraße (Linie 2). Die Haltestelle Euren Friedhof wird für die Dauer der Baumaßnahme aufgehoben und an die Ersatzhaltestelle in der Eisenbahnstraße verlegt.

Linie 1, Ziel Nells Park, Trier-Nord: Statt Euren Friedhof starten die Busse an der Haltestelle Hohenstein Straße und fahren von dort über die Eurenner Straße bis zur Haltestelle Sprostraße, weiter über Im Speyer, Konrad-Adenauer-Brücke, Uferstraße zur Haltestelle Barbara-Ufer. Von dort die normale Route in Richtung Trier Nord.

Linie 81, Ziel Euren/Igel Die Linie 81 fährt vom Hauptbahnhof bis zur Haltestelle Porta Nigra die normale Route. Dann gilt folgende Umleitung: weiter über Moselestraße Treviris (Ci-

nemaxx), Bruchhausenstraße, Lindenstraße, Zurlaubener Ufer, Kaiser Wilhelm Brücke, Kölner Straße, Hornstraße, Eurenner Straße (Trierweiler Weg). Von hier gilt die reguläre Route. Die Haltestellen Aachener Straße und Westbahnhof werden aufgehoben und an die Haltestelle Trierweiler Weg und an die Haltestelle Trierweiler Weg über Zurlaubener Ufer, Hornstraße, Kölner Straße, Kaiser Wilhelm Brücke, Friedrich-Ebert-Allee, Porta Nigra, Hauptbahnhof.

Die Haltestellen Aachener Straße und Westbahnhof werden aufgehoben und an die Haltestelle Trierweiler Weg über Zurlaubener Ufer, Hornstraße, Kölner Straße, Kaiser Wilhelm Brücke, Friedrich-Ebert-Allee, Porta Nigra, Hauptbahnhof fahren. Weitere Infos unter www.swt.de und telefonisch (0651/717-273) oder persönlich im SWT-Stadtbau-Center an der Treviris-Passage.



live und in Farbe - in einer der schönsten Straßen Triers: Neustraße 58

Schuhe zum Leben **Berg** (m / w / d)

WIR SUCHEN MITARBEITER ...

die von Qualität und Innovation ebenso begeistert sind, wie unsere Kunden und wir.

... auch in unserem Shop: Schuhe-zum-Leben.de



Infos auf www.schuhe-zum-leben.de/jobs

